

Ohne Energie, keine Baustelle

In Krisenzeiten rückt eine funktionsfähige Infrastruktur deutlich stärker in den Fokus. Auch auf Baustellen ist die Energieversorgung das A und O.

Gerade in Krisenzeiten wie dem Corona-Ausnahmestand und dem damit einhergehenden Shutdown vieler Unternehmen wird einer funktionsfähigen Daseinsvorsorge auf einmal viel mehr Aufmerksamkeit geschenkt. Apotheker, Ärzte, der Lebensmittelhandel, aber auch Unternehmen der Baubranche müssen auf eine funktionsfähige Infrastruktur zurückgreifen können. „Eine intakte Energieversorgung ist das Fundament für jede prosperierende Wirtschaft“, betont Georg Patay, Geschäftsführer von energy4rent. Das Unternehmen versorgt österreichweit Baustellen, Betriebe, Wohnbauten und alle, die Bedarf haben, mit „intelligenten Energielösungen auf Zeit“. Gerade der Shutdown bedeutete deshalb viel Arbeit für Georg Patay und sein Team. „Wir haben uns in den vergangenen Wochen noch stärker auf unsere professionelle Hilfestellung für unsere Kunden fokussiert, denn diese Art von Dienstleistung hat immer Saison“, so der Geschäftsführer von energy4rent.

Schnell, flexibel und zuverlässig

Für die Bauwirtschaft ist eine stabile Energieversorgung lebensnotwendig. Ob für die Beheizung von Winterbauten, das Funktionsheizen für Estriche oder die ausreichende Stromversorgung vor Ort, energy4rent positionierte sich auch während der Corona-Zeit als zuverlässiger Partner für heimische Unternehmen. Die gesamte Baubranche inklusive dem Installateur-Handwerk hat der zwischenzeitliche Shutdown hart getroffen. „Umso wichtiger war es, dass wir als energy4rent unseren Kunden rasch helfen konnten“, betont Georg Patay. So wurde u. a. bei einem Neubauprojekt in enger Kooperation mit dem beauftragten Installateur eine Systemlösung für das gleichzeitige Funktionsheizen von 65 Wohnun-



MOBILE ENERGIE Das Not-Stromaggregat energyMobil mit 110 kVA wurde auf eine Salzburger Baustelle geliefert, um nach einem Kälteeinbruch die Warmluftheizer mit ausreichend Strom zu versorgen.

energy4rent (2)

gen und einer Gesamtfläche von 5.000 m² erarbeitet. Mit einem maßgeschneiderten regelungstechnischen Konzept und einem hydraulischen Abgleich wurde gewährleistet, dass der ursprüngliche Bauplan doch noch eingehalten werden konnte.

„All Inclusive“ Strom-Lösung

Auch bei einem Bauprojekt in Salzburg knapp vor dem Shutdown war eine schnelle und effiziente Lösung gefragt, denn nach einem abrupten Kälteeinbruch reichte der Baustrom nicht mehr für die Versorgung des Rohbaus aus. „Hier wurde dem Bauherrn ein ‚All Inclusive‘ Dienstleistungspaket mit einem energyMobil angeboten, bei dem das Tankmanagement bereits inkludiert war“, berichtet Patay. Das dieselbetriebene Not-Stromaggregat energyMobil mit 110 kVA produzierte die nötige elektrische Energie, um die Luftheizer mit ausreichend Strom zu versorgen. Im Gebäudeinneren konnte an jedem Heizgerät, den sogenannten energyAirs, die gewünschten Soll-Temperaturen eingestellt werden. Diese Temperaturwerte wurden cloudbasiert überwacht und jede Abweichung vom definierten Sollwert dem Projektleiter automatisch angezeigt. Daher wurde nur jene Energie verbraucht, die auch tatsächlich erforderlich war. Der Rohbau wurde nicht nur wirtschaftlich beheizt, sondern diese Lösung war auch die Grundlage für eine verursachungsgerechte Aufteilung der Stromkosten auf die einzelnen Gewerke. ■



IMMER ERREICHBAR Georg Patay und seine Mannschaft von energy4rent versorgen österreichweit Baustellen mit Wärme, Kälte, Dampf und Strom,